



**Kleine Anfrage**

**KA/665/XXI**

---

Fragesteller:	Eingang:	28.05.2026
<b>Klein, Cordula</b>	Weitergabe:	01.06.2026
<b>Fraktion der SPD</b>	Fälligkeit:	06.07.2026
Antwort von:	Beantwortet:	
<b>Bezirksamt</b>	Erledigt:	

---

**Drogenverstecke im öffentlichen Raum**

**Fragestellung der Bezirksverordneten:**

1. Hat das Bezirksamt Kenntnis von der Praxis, illegale Substanzen in Verstecken im öffentlichen Raum, insbesondere auf den Grundstücken von Kindertagesstätten oder Schulen zu deponieren?
2. Welche Maßnahmen hat das Bezirksamt bereits ergriffen, um dies zu unterbinden bzw. gegen entsprechende Verstecke vorzugehen?
3. Wie bewertet das Bezirksamt diese Maßnahmen?
4. Welche weiteren Möglichkeiten sieht das Bezirksamt zur Abhilfe?
5. Wie erfolgversprechend sind diese Maßnahmen auf lange Sicht?
6. Mit welchen Akteuren, z.B. politischen Akteuren auf kommunaler und Landesebene oder sozialen Trägern ist das Bezirksamt im Gespräch, um dieser Problematik Herr zu werden?
7. Gibt es Handlungsempfehlungen für Betroffene, Leitlinien oder weitere Konzepte, um das Deponieren von Drogen an kritischen Orten zu unterbinden?

Berlin-Neukölln, den 01.06.2026

**Klein, Cordula**